



1911er Brush Runabout



Herstellungs-Informationen

Vorbei hergestellt	Bürste Runabout Company
Zusammengebaut an	Detroit, Michigan
Produktion dieses Modell	Unbekannt
Gesamterzeugung	2000
Pferdestärken	10
Gewicht	850 Kilogramm pounds/386
Kosten im 1911	\$500 (USD)

Innovationen

Moderne Gestaltung des

Frontmotors

Hartholz-Rahmen

Holz-Achsen

Besonders geringes Gewicht

Maßgeschneidertes Modell T

Die Brush Runabout Company warb mit der Aussage, dass ein Eichhörnchen beim Besteigen eines Baums weniger Probleme hat als ein Elefant, demzufolge wäre ein leichtes Auto einem schweren Auto überlegen. Der Brush, der von 1907 bis 1912 in der unmittelbaren Nähe in Detroit gefertigt wurde, wurde von Alanson P. Brush entworfen, der maßgeblich am Design des ursprünglichen Einzylinder-Cadillacs beteiligt war. Der Brush war ebenfalls ein Einzylinder-Fahrzeug. Finanzielle Unterstützung kam von Frank Briscoe, dessen älterer Bruder Ben leider ein eigenes Imperium nach dem Vorbild von General Motors aufbauen wollte. Der Zusammenbruch seiner United States Company im Jahre 1911 zog eine Reihe von Unternehmen mit in die Tiefe, darunter auch die Brush Runabout Company. Die übrigen Fahrzeuge wurden im Jahre 1912 für den Schnäppchenpreis von 350 US-Dollar als Liberty-Brush verkauft. Obwohl er nur ein paar wenige Jahre auf der Bühne der Automobilindustrie erschien, war der Brush sehr beliebt und wurde in großen Mengen produziert.

Ausgeliehen von: John Forster